

# M. Sc. Wirtschaftspädagogik

Bewerbungs- und Zulassungsverfahren 2018

Prof. Dr. Susanne Weber

Dr. Susanne Ritter von Marx



## Bewerbungsverfahren 2018 im Zeitablauf

- Ab Anfang Februar: Start des Online-Bewerbungsverfahrens
  - 15. Mai 2018: Ende der Bewerbungsfrist (Ausschlussfrist)
  - ~ Mitte Juni: Eignungstest der LMU
  - ~ Mitte Juli: Mündliche Auswahlgespräche
  - ~ Ende Juli: Endgültige Zulassung oder Absage
- Alle wichtigen Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage:  
[http://www.wipaed.bwl.uni-muenchen.de/studium/master/bew\\_zul/index.html](http://www.wipaed.bwl.uni-muenchen.de/studium/master/bew_zul/index.html)

## Allgemeine Unterlagen

- Bewerbungsformular online ausfüllen
- Formular, das per E-Mail geschickt wird, anschließend ausdrucken und persönlich unterschreiben
  - Tabellarischen Lebenslauf beilegen und weitere Unterlagen laut E-Mail
  - Per Post oder
  - Persönlich an das Student Office schicken bzw. dort abgeben

## Sprachnachweis Englisch

- Nachweis über Niveaustufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen **oder**
- Nachweislicher Abschluss eines komplett englischsprachigen Studiengangs
- Typischer Nachweis zu B2: neuere Abitur-Zeugnisse
- Alternativen: siehe Homepage
- Bitte ggf. vorab nachfragen, ob alternative Zertifikate anerkannt werden können

## Bewerber aus dem Ausland

- Deutscher Sprachtest
  - TestDaf Stufe 4 oder
  - DSH 2 (Sprachprüfung der LMU) oder
- Absolvierter deutschsprachiger Studiengang oder
- Hochschulzugangsberechtigung in deutscher Sprache

## GMAT oder schriftlicher Eingangstest der LMU

- Nachweis über mindestens 600 Punkte im GMAT **oder**
- Erfolgreiche Teilnahme am Eingangstest der LMU
  - Erfolgreich = mindestens 50% der Gesamtpunktzahl erreicht
  - 6 x 25 Minuten
  - MC (5-3-1-Verfahren)
  - 2 Teile ABWL – Sie wählen 2 aus 6 ABWLs der LMU (Lit. vgl. Internet)
  - Wahl der ABWLs erfolgt während der Klausur
  - 4 Teile WiPäd
    - jeweils 1 Teil: Forschungsmethoden, HRE&M I, HRE&M II, HRE&M III (Lit. vgl. Internet)
  - Anmeldung zum Test erfolgt **automatisch**, wenn bei der Bewerbung **kein** GMAT-Ergebnis vorgelegt wird

## M. Sc. WiPäd I berufsqualifizierendes Erststudium der wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtung

- Abschlusszeugnis 180 ECTS oder vergleichbar, davon
  - Mindestens 15 ECTS in BWL
  - Mindestens 15 ECTS in VWL
  - Mindestens **12 ECTS** in Wirtschaftspädagogik
  - Falls Zeugnis noch nicht vorliegt: **mindestens 140 ECTS** lt. Transcript of Records

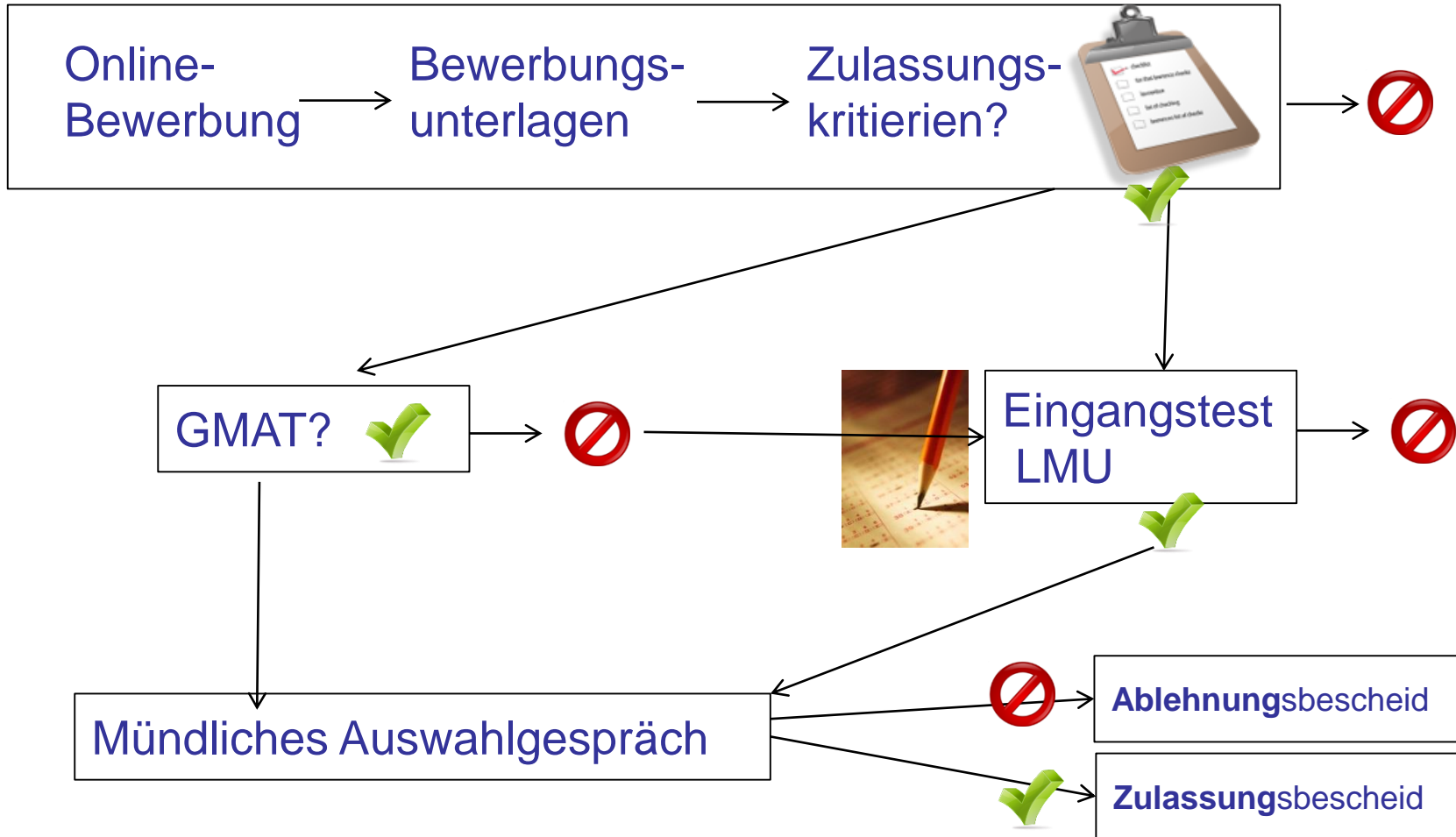
## M. Sc. WiPäd II berufsqualifizierendes Erststudium der Fachrichtung Wirtschaftspädagogik

Abschlusszeugnis 180 ECTS oder vergleichbar, davon

- Mindestens 15 ECTS in BWL
- Mindestens 15 ECTS in VWL
- Mindestens 15 ECTS in Wirtschaftspädagogik
- 36 ECTS im Nebenfach
  - Deutsch, Sprache und Kommunikation Deutsch, Englisch, Mathematik, Katholische Theologie, Evangelische Theologie
  - Leistungen außerhalb der LMU: Modulbeschreibungen, Angaben zur Art der Leistungserbringung beilegen
- Falls Zeugnis noch nicht vorliegt: mindestens 140 ECTS lt. *Transcript of Records* (analog WiPäd I)
- Bei Durchschnitt 1,0: Direktaufnahme



# Der Ablauf im Überblick



Feb. – Mai 2017

Juni 2017

Juli / August  
2017

## Mündliches Auswahlgespräch

Im Gespräch wird insbesondere die persönliche Eignung der Bewerberinnen und Bewerber überprüft

### Inhalte:

- Beherrschung der englischen Sprache
- Fachkenntnisse
  - Kernbereiche der Wirtschaftswissenschaften,
  - Kenntnisse zu den Strukturen und Problemen der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Schulen, Betrieben sowie Institutionen der beruflichen Weiterbildung,
  - moderne Ansätze der empirischen Lehr-Lern-Forschung
  - empirische Methoden der Erkenntnisgewinnung in der Wirtschaftspädagogik

### Anforderungsniveau:

- Das Anforderungsniveau bestimmt sich durch den Deutschen Qualifikationsrahmen für Lebenslanges Lernen (2011, S. 7 + 16; mind. Bachelorniveau;  
[http://www.dqr.de/media/content/Der\\_Deutsche\\_Qualifikationsrahmen\\_fue\\_lebenslanges\\_Lernen.pdf](http://www.dqr.de/media/content/Der_Deutsche_Qualifikationsrahmen_fue_lebenslanges_Lernen.pdf) )
- Fokus liegt auf: Abstraktions-, Problemlöse- und Argumentationsfähigkeit sowie Zielstrebigkeit, analytischem Denken und Fachkenntnissen

## Was kommt nach den Zulassungsprüfungen?

- Bei erfolgreichem Bestehen: **schriftlicher Zulassungsbescheid**  
→ Umschreibung oder Neueinschreibung in den Master bei der **Studentenkanzlei**
- Umschreibung: wir empfehlen, sich für das Wintersemester rückzumelden für den Bachelor
- Dann umschreiben in den Master  
→ erspart Exmatrikulation und Neueinschreibung
- Falls etwas bei den letzten Klausuren schief geht:
  - Vorzeitige Immatrikulation in den Master mit positivem Zulassungsbescheid ist möglich
  - Die fehlenden Leistungen zum Bachelor müssen innerhalb eines Jahres erbracht werden
  - Andernfalls erfolgt Exmatrikulation
  - Überwachung durch Studentenkanzlei und Prüfungsamt

## Was ist noch zu beachten?

- Wichtig: Anmeldung vorab für das Wintersemester über das Rückmeldeverfahren am IWP
- Homepage IWP, Startseite, Aktuelles
- Verbindliche Anmeldung für die Kurse, die für das 1. FS vorgesehen sind
- Wir empfehlen, nach Studienplan zu studieren
- Dieser wurde unter Berücksichtigung unserer Ressourcen zusammengestellt und gewährleistet eine optimale Betreuung im Master-Studium

Kontaktstelle und Beratung zum Zulassungsverfahren:  
[wipaedmaster@bwl.lmu.de](mailto:wipaedmaster@bwl.lmu.de)

**Haben Sie Fragen?**